

Nebi-Briefkasten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 7

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SOMMERLICHE ORTSCHAFTEN UND BEWOHNER

WERNER SCHMID

Frauen dominieren	Herren-schwanden	BE
Ihr Urteil über ihn	Ober-ei	BE
Sie kritisiert seine Figur	Buch-rain	LU
Weibliches Donnerwetter	Blitzingen	VS
Er fürchtet sich vor ihr	Biberen	BE
Rat der Nachbarin	Schüpf-en	BE
Der Gescheitere...	Gieb-enach	BL
Mit ihm ist nichts mehr los	Alt-matt	SZ

Modern Times

Die Verwirrung ist gross: Männer haben Frauenberufe, Frauen haben Männerberufe, Frauen tragen Männerkleider, Männer tragen Frauenkleider (Stichwort: Herrenrock), Männerkleider tragen Frauen namen, Frauenkleider tragen Männernamen. Eines Tages steuern Frauen in Männerkleidern mit Frauennamen Flugzeuge, die von Männern in Frauenkleidern mit Männernamen wickeln die Kinder von Frauen in Männerkleidern mit Frauennamen... Der Allmächtige stehe uns bei! Wer wird diese Welt noch verstehen?

Das Leben ist nicht einfach im angehenden 21. Jahrhundert. Die Beziehungen zwischen den Geschlechtern sind komplizierter geworden. Traditionelle Rollenbilder sind hinfällig geworden, neue haben sich noch nicht vollständig etabliert. Die Menschen sind verunsichert, insbesondere die Herren der Schöpfung!

Schuld daran sind: der Kommunismus, die japanische Autoindustrie, die Stadtverwaltung von Jönköping in Südschweden, Eugen und Rita Wälchli aus Fürstenaubruck im Kanton Graubünden und diese unsäglichen Frauenzeitschriften! Das eine Jahr propagieren diese femininen Hetzblätter lauthals den Machotyp,

das nächste Jahr schreien sie wieder nach dem Softie. Das eine Mal lechzt die moderne Frau angeblich nach einem Mann, der zwischen der Erfindung eines satellitengestützten Raketenabwehrsystems, der Rettung des brasilianischen Regenwaldes und dem Kauf eines Automobilkonzerns kurz zu Hause reinschaut, seiner Frau in den Hintern kneift und auf dem Weg zur Luxuslimousine ruft: «Wenn mich jemand anruft: Ich bin beim Weltwirtschaftsgipfel. Und einen schönen Gruss noch an die Kinder!» Das Jahr darauf gelüftet es die Zeitgenossin dann scheinbar wieder nach einem sanften Typen, der sich mehr um die Kinder als um die Karriere kümmert und der waschen, weinen und Windeln wechseln kann. Kaum hat der gutgläubige Trottel dann gelernt, ohne Skrupel «Schatz, hol mir ein Bier aus dem Keller!» zu rufen, da kriegt er dafür schon wieder eins auf die Nase. Und kaum hat er dann wieder gelernt, sein Bier selber zu holen und beim Sitzen zu pinkeln, da brennt seine Frau mit einem Mannsbild durch, neben dem ein bärtiger Taliban als feministischer Vorkämpfer durchgehen würde. Das verunsichert dann schon! Wenn sich die Damen vielleicht mal entscheiden möchten.....

Andreas Broger



Nebi-Briefkasten

Hans-Urs Hofer, 3065 Bolligen zu Nr. 5, Seite 46

Der Autor schreibt unter ‚Arbeitgeber‘: «Die beiden Faktoren überdies noch zu addieren...». Meines Wissens werden Faktoren nicht addiert, sondern multipliziert. Seine ‚Faktoren‘ sind nämlich Summanden.

Regula Sigg, D-44229 Dortmund zu Nr. 5, Kreuzworträtsel

Merci villmol für ‚Ein Herz für Alligatoren‘. Es macht mir weiterhin Riesenfreude, meine Gehirnwindungen zu verwickeln zum anspruchsvollen Rätsel!

Lena Eggimann, 2560 Nidau zu Nebelspalter allgemein:

Endlich der NEBI wieder wie früher!

E. Garke-Güttinger, 3174 Thörishaus
Merci für den Rätselpreis, dem Sony-Walkman. Bei Ihrem interessanten Wettbewerb auf dem Siegereppchen zu stehen, war mir eine unerwartete Genugtuung. Weiterhin viel Erfolg mit dem wieder erstandenen Nebelspalter!

Mirjam Hollenstein, 9472 Grabserberg, allgemein zum Nebi:

Neben dem Horoskop finde ich vor allem die ‚Matt-Scheibe‘ sehr gut.

Liebe Leserin, lieber Leser

Der Kontakt zu Ihnen ist uns wichtig; Deshalb sind wir stets dankbar für Anregungen und Kritik. Wir gestalten den «Nebi» für Sie und freuen uns über jede Zuschrift!

Die Redaktion